

Luftnot

AKTUELL

- 10 Regressgefahr soll sinken
- 11 eGK verspätet sich wohl weiter
- 12 Schweiz: Allgemein-Internisten am Start
- 14 Viele Blasenentzündungen heilen ohne Antibiotika
- 16 Grippe-Impfung wenig beliebt

TITELTHEMA

- 18 *Thomas Hausen*
Asthma oder COPD?
Differenzierung ist wichtig!

BERUFSBILD UND POLITIK

- 26 Kursweiterbildung Allgemeinmedizin:
Theorie trifft Praxis
- 31 Überversorgung:
Ein Kampf gegen Windmühlen?
- 34 Gesundheitssystem umkrepeln:
Alternativ statt selektiv

FORTBILDUNG

- 36 *Hartmut Bertz*
Tumorkachexie: Wie lässt sich der Verfall bremsen?
- 42 *Rebecca Wagner, Elke Doberentz, Burkhard Madea*
Die 4 Sterbenstypen: Wertvolle Hilfe für den Totenschein
- 46 *Vera Seifert*
Facharzt für Allgemeinmedizin:
So meistern Sie die Prüfung
- 51 *Andrea Wagner, Felix Schlachetzki*
Antikoagulation nach Hirnblutung
- 57 Dialog
- 61 *Klaus-Dieter Kossow*
Burnout (1): Entstehung und Prophylaxe

Anhand der Verordnungsahlen bei Patienten mit Asthma und COPD lässt sich erkennen, dass die meisten Kollegen eine Differenzierung und auch eine differenzierte Therapie für überflüssig halten. Vergessen wird dabei aber, dass es sich bei Asthma und COPD um zwei von der Pathophysiologie völlig unterschiedliche Krankheitsbilder handelt.

Asthma oder COPD? Differenzierung ist wichtig!



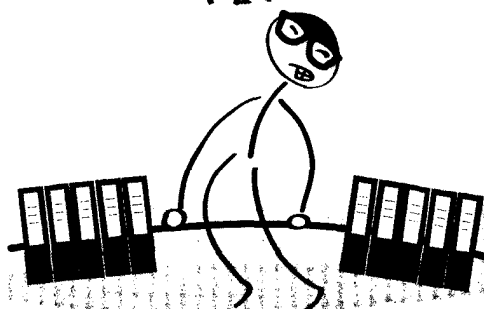
SEITE
18



Insbesondere bei Hausärzten wächst das Bewusstsein, dass die heutige Medizin mit immer mehr Diagnostik und noch mehr Medikamenten manchmal schon zu viel des Guten betreibt.

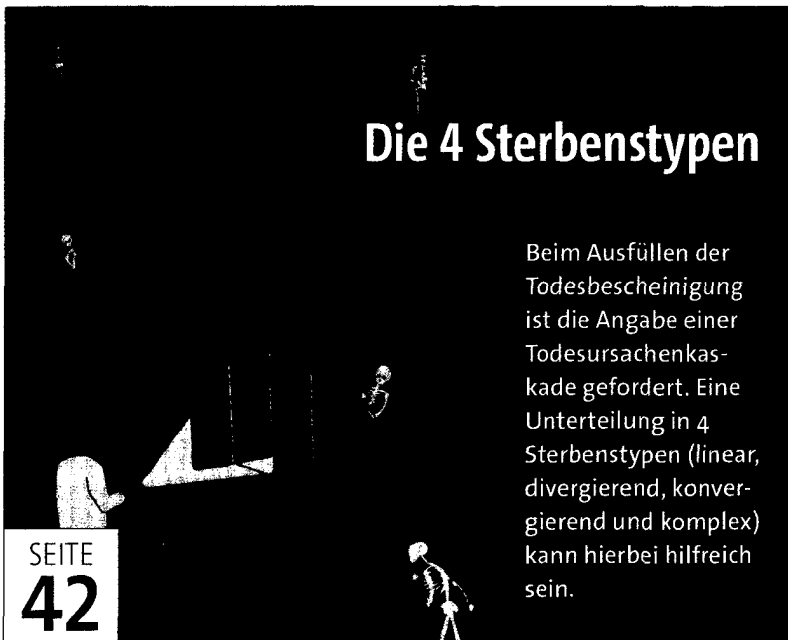
SEITE
31

Burnout (1)



Das sogenannte „Burnout-Syndrom“ ist keine anerkannte ICD-10-Diagnose. Dennoch ist es in aller Munde. Was verbirgt sich dahinter und wie entsteht Burnout?

SEITE
61



Die 4 Sterbenstypen

Beim Ausfüllen der Todesbescheinigung ist die Angabe einer Todesursachenkaskade gefordert. Eine Unterteilung in 4 Sterbenstypen (linear, divergierend, konvergierend und komplex) kann hierbei hilfreich sein.

SEITE 42



Pillen auf Vorrat

Wenn chronisch kranke GKV-Patienten einen Auslandsaufenthalt planen, äußern sie häufig den Wunsch, ihre Medikation für einen längeren Zeitraum „auf Vorrat“ verschrieben zu bekommen. Gibt es ein Limit für solche Verordnungen?

SEITE 66



Kenia

In Ostafrika lässt sich ein erholsamer Badeaufenthalt an den Bilderbuchstränden des Indischen Ozeans mit spannenden Safaris im Hinterland verbinden.

SEITE 82

FORSCHUNG & TECHNIK

- 64 Was Tinnitus und chronische Schmerzen verbindet
- 65 Körpereigenes Fungizid entdeckt

PRAXIS

- 66 Verordnung „auf Vorrat“
- 68 Praxisnachfolge: Mit Weitsicht gestalten

VERORDNUNG

- Kongressberichte
- 76 Hypertonie: Auch metabolische Aspekte berücksichtigen
 - 76 Chronische Herzinsuffizienz: Neuer Hoffnungsträger
 - 77 COPD: Personalisierte Therapie
 - 78 Angina pectoris: Die Rolle kleiner Gefäße
 - 78 HIV: Verträglichere Kombitablette
 - 80 Typ-2-Diabetes: Richtig einstellen
 - 80 Adulte ADHS: Stimulanzientherapie hat sich bewährt
 - 72 Pharma-News

PANORAMA

- 82 Kenia: Mit der Dhau zum Korallenriff
- 86 Kurz & gut
- 75 Impressum

ANZEIGE



med-eTraining.de

Pro Fortbildungseinheit bis zu **3 CME-PUNKTE SAMMELN**

92.0034